

UNSERE LEISTUNG FÜR IHRE GESUNDHEIT

Haben Sie Fragen
oder interessieren Sie sich für eine
Knochendichtemessung?

Sprechen Sie uns einfach an
– wir beraten Sie gerne!



KNOCHENDICHTE- MESSUNG

Kostenhinweis

Im Rahmen der privaten Krankenversicherung wird diese Untersuchung erstattet. Die gesetzlichen Krankenkassen erstatten die Kosten nur unter bestimmten vom gemeinsamen Bundesausschuss G-BA festgelegten Voraussetzungen alle 5 Jahre, z.B. bei erlittenem Wirbelbruch.

Wir empfehlen jedoch, Kontrollmessungen alle zwei Jahre, bei vorhandenen Risikofaktoren und für alle Frauen nach der Menopause durchzuführen. Diese Untersuchungen werden dann als individuelle Gesundheitsleistung privat in Rechnung gestellt.

Fünf Ärzte

erfahrene Spezialisten der Fachrichtung Orthopädie und Chirurgie bieten Ihnen hierfür ein umfassendes diagnostisches und therapeutisches Spektrum auf höchstem medizinischen Niveau.

Bei uns sind Sie richtig, wenn es um die Vorbeugung und Behandlung von Beschwerden und Erkrankungen Ihres Haltungs- und Bewegungsapparates geht.



**UNS BEWEGT,
WAS SIE BEWEGT.**

Liebe Patient*innen,

Osteoporose ist eine Erkrankung der Knochen, die zu einer vermehrten Knochenbrüchigkeit führt, sodass selbst bei Alltagsbelastungen wie dem Heben eines Putzeimers oder beim Einräumen der Spülmaschine Wirbelbrüche auftreten können. Dies führt zu einer Verformung des Rückens mit Größenabnahme und Rundrückenbildung und möglicherweise chronischen Schmerzen. Auch das Risiko, bei einem Sturz einen Bruch zu erleiden, steigt stark an.

Da die Osteoporose zunächst völlig schmerzfrei voranschreitet, wird sie häufig erst beim Eintreten eines Bruches erkannt. Die Folgen sind dann häufig nicht mehr zu reparieren. Es bleiben chronische Beschwerden zurück. Genau deshalb ist eine vorzeitige Diagnose so wichtig, damit es erst gar nicht zu einer Osteoporose kommt.



**UNS BEWEGT,
WAS SIE BEWEGT.**

Wer kann betroffen sein?

Osteoporose tritt besonders bei Frauen nach den Wechseljahren auf, die Festigkeit der Knochen nimmt aber bei jedem Menschen im Laufe des Lebens ab.

Daneben gibt es Risikofaktoren wie z.B. eine familiäre Belastung, Schilddrüsenerkrankungen, sowie Brustkrebs mit Hormontherapie oder die Einnahme bestimmter Medikamente, am häufigsten die zum Magenschutz eingesetzten Säureblocker.

Bestimmen Sie Ihr Risiko mit
unserem Osteoporose-Check unter
www.medikon-forchheim.de/risikochecks

Unsere Empfehlung für Sie

Aus diesem Grund empfehlen wir beim Vorliegen von Risikofaktoren und bei allen Frauen spätestens ab der Menopause die präventive Durchführung einer Knochendichtemessung. Bei bereits diagnostizierter Osteoporose Kontrollmessungen alle zwei Jahre.

Die Messung ist völlig schmerzfrei, die Strahlenbelastung ist zu vernachlässigen.

Da der Knochenstoffwechsel unmittelbar mit dem Vitamin-D-Stoffwechsel zusammenhängt, empfehlen wir immer auch die Bestimmung des Vitamin-D-Spiegels durch eine Blutentnahme. Vitamin-D ist das wichtigste Vitamin des Menschen und steuert ca. 2.000 Stoffwechsellvorgänge. Insbesondere die Knochenhärte hängt unmittelbar vom Vitamin-D-Spiegel im Blut ab.